



Haema.

Plasma spenden heißt auch Gesundheit spenden und gibt Ihnen ein gutes Gefühl. Denn Sie helfen mit Ihrer Spende **Patienten und retten Leben.**

Haema ist ein Unternehmen der in Barcelona ansässigen **Grifols-Gruppe**. Das bei Haema gesammelte Plasma verarbeitet Grifols zu wichtigen Medikamenten zur Behandlung **schwerwiegender, chronischer und lebensbedrohlicher Krankheiten.**

www.haema.de/plasmaspende/

Stand: 13.10.2022

Wissenswertes
für Plasmaspender



Vor der Spende

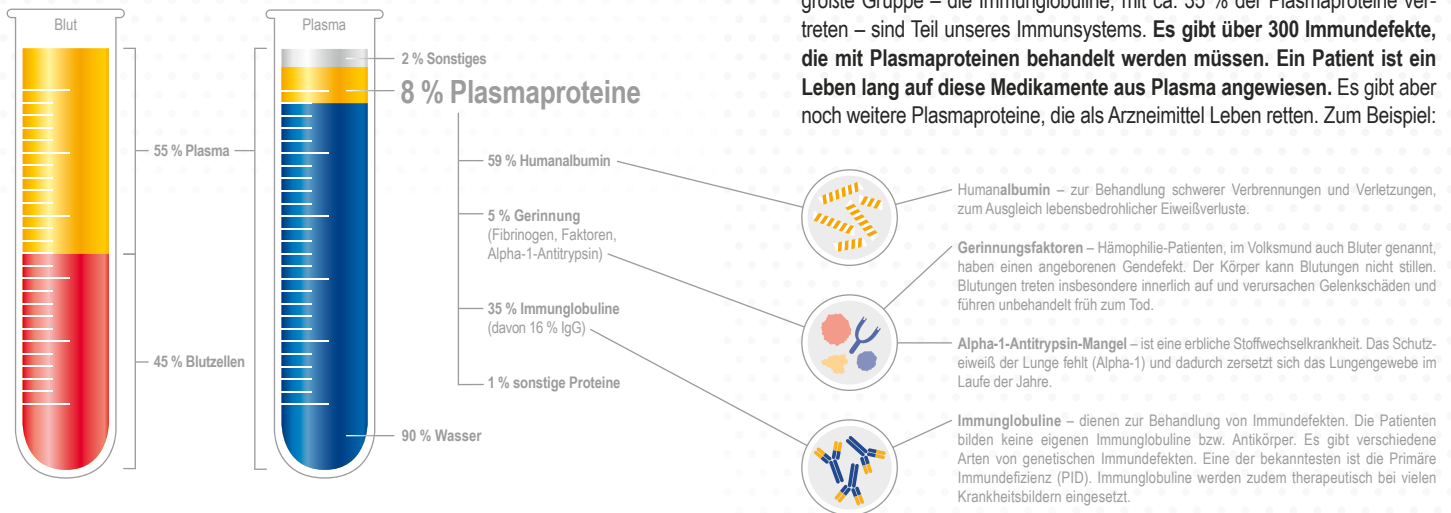
Sie sollten ausreichend gegessen und alkoholfreie Getränke zu sich genommen haben. Vermeiden Sie vor und nach der Spende Stress und Hektik. Die Einhaltung dieser Hinweise minimiert mögliche Nebenwirkungen.

Spendenablauf

Bei der **Plasmapherese**, so heißt der technische Vorgang der Plasma-gewinnung, wird dem Spender in mehreren Zyklen Blut aus der Armvene entnommen. Der Spendenvorgang dauert **ca. 45 Minuten**. Das eiweißreiche Plasma wird dabei maschinell über eine kleine Zentrifuge in einer Glocke (PCS2, MCS+) oder über einen Filter (A200) von den übrigen Blutbestandteilen getrennt und in einem Beutel gesammelt. Dafür werden ausschließlich keimfreie **Einwegmaterialien** eingesetzt. Die lebenswichtigen Blutzellen werden dem Spender noch während des Spendenvorganges zurückgeführt. Zusätzlich erhält der Spender meist eine Kochsalzlösung zum Ausgleich des Flüssigkeitsverlustes. Die Plasmaspende ist deshalb sehr schonend und kann **wesentlich häufiger** durchgeführt werden als die Blutspende.

Blutplasma – mehr als Wasser

Das Blutplasma ist eine klare gelbliche Flüssigkeit, die zu 90 % aus **Wasser**, zu 8 % aus **gelösten Proteinen** und zu 2 % aus **sonstigen Stoffen** besteht.



Der Anteil des Plasmas am **Blutvolumen** beträgt etwa 55 %. Das Plasma ist der flüssige Teil des Blutes und dient als **wichtiges Transportmedium** im Körper. Die im Plasma gelösten Proteine haben **wichtige Funktionen** und die größte Gruppe – die Immunglobuline, mit ca. 35 % der Plasmaproteine vertreten – sind Teil unseres Immunsystems. **Es gibt über 300 Immundefekte, die mit Plasmaproteinen behandelt werden müssen. Ein Patient ist ein Leben lang auf diese Medikamente aus Plasma angewiesen.** Es gibt aber noch weitere Plasmaproteine, die als Arzneimittel Leben retten. Zum Beispiel:

Helfen Sie dauerhaft! Spendenabstände zwischen zwei Plasmaspenden:

- Mindestens 2 spendenfreie Tage zwischen zwei Plasmaspenden
- Mindestens 3 spendenfreie Tage zwischen Vollblut- und Plasmaspende
- Maximal 60 Spenden innerhalb von 12 Monaten (Gleitjahr)

Nehmen Sie sich Zeit!

Entspannen Sie sich nach Ihrer Spende bei einem Getränk. Wir empfehlen Ihnen, **30 Minuten** zu warten, bevor Sie wieder aktiv am Straßenverkehr teilnehmen.